

GrippeWeb-Wochenbericht

Buchholz U, Buda S, Streib V, Haas W

Kalenderwoche 22 (27.5. – 2.6.2019), Datenstand: 4.5.2019

Die für die Bevölkerung in Deutschland geschätzte Rate von Personen mit einer neu aufgetretenen akuten Atemwegserkrankung (ARE, mit Fieber oder ohne Fieber) ist in der 22. Kalenderwoche (KW) (27.5. bis 2.6.2019) im Vergleich zur Vorwoche gesunken (3,7 %; Vorwoche: 4,4 %). Die Rate der grippeähnlichen Erkrankungen (ILI, definiert als ARE mit Fieber) ist im Vergleich zur Vorwoche leicht gesunken (0,4 %; Vorwoche: 0,6 %).

Die für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten Raten der 22. KW beruhen auf den Angaben von 3.788 GrippeWeb-Teilnehmern und -Teilnehmerinnen, von diesen meldeten 145 eine ARE, 25 meldeten eine ILI (Datenstand: Di, 4.6.2019). Durch Nachmeldungen können sich aber noch Änderungen ergeben. Zum Beispiel beruhte der Bericht der Vorwoche (21. KW 2019) auf den Meldungen von 3.762 Teilnehmern. Durch Nachmeldungen liegen inzwischen 4.895 Meldungen für die 21. KW vor.

Abbildung 1 zeigt die Gesamt-ARE-Rate im Saisonvergleich. In der aktuellen Berichtswoche ist die ARE-Rate wie in den Saisons 2016/17 und 2017/18 leicht zurückgegangen. Mit 3,7 % liegt die Rate in einem für die Jahreszeit üblichen Bereich. In Abbildung 2 ist die Gesamt-ILI-Rate dargestellt. Diese ist im Vergleich zur Vorwoche weiter leicht zurückgegangen und bewegt sich seit dem Ende der Grippewelle bei Werten zwischen 1,3 % und aktuell 0,6 % im Bereich der Vorsaisons.

Die Arbeitsgemeinschaft Influenza (AGI), die Meldungen von Haus- und Kinderarztpraxen auswertet, berichtet, dass die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE) in der 22. KW 2019 bundesweit zurückgegangen ist, die Werte des Praxisindex lagen in der 22. KW im Bereich der Hintergrund-Aktivität. Im Nationalen Referenzzentrum für Influenza (NRZ) wurden in der 22. KW 2019 in fünf (36 %) von 14 Sentinelproben respiratorische Viren nachgewiesen, darunter keine Influenzaviren. Die Berichterstattung der AGI erfolgt in der Sommersaison monatlich. Weitere Informationen sind abrufbar auf der AGI-Homepage unter: <https://influenza.rki.de>.

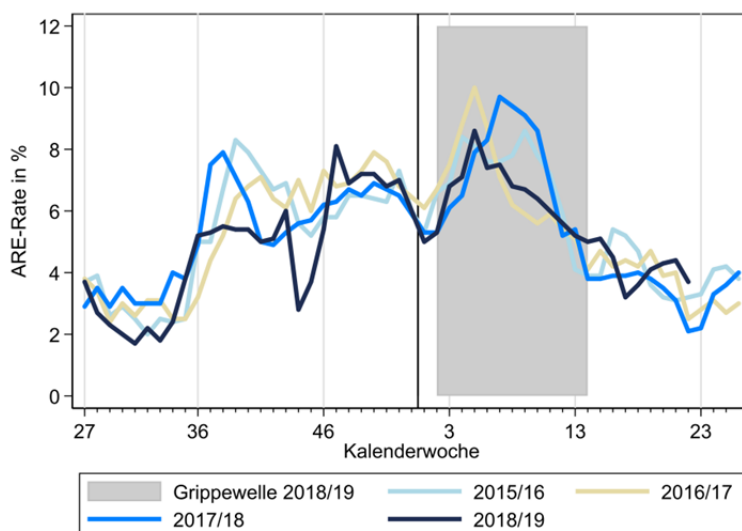
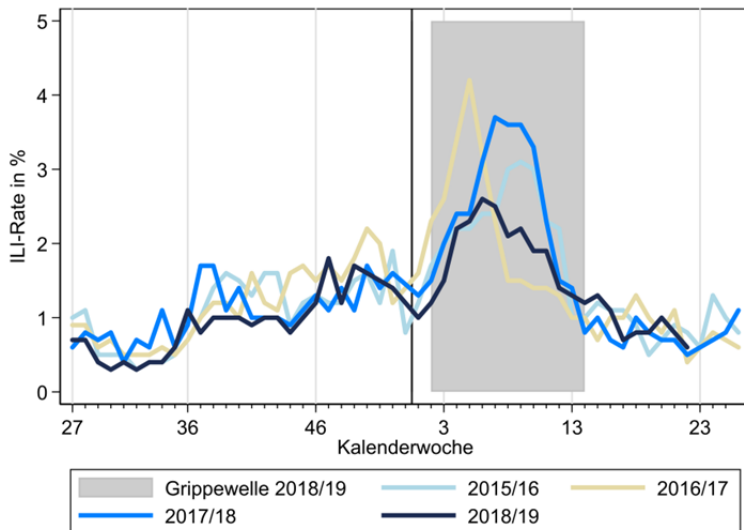


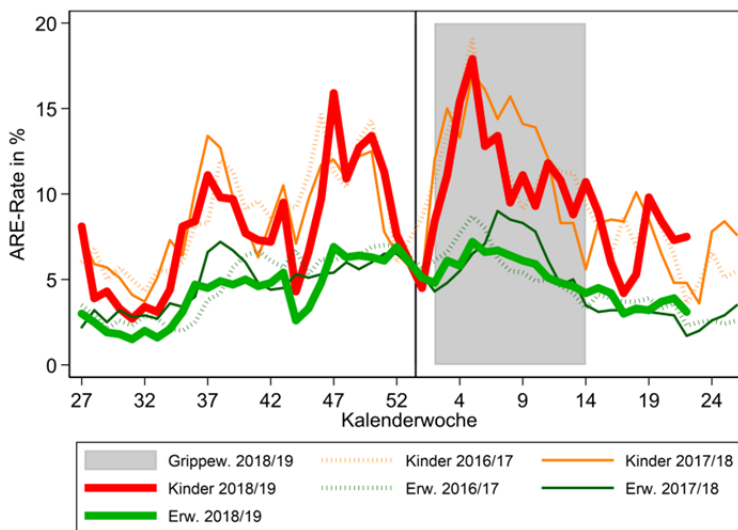
Abbildung 1:

Vergleich der für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten ARE-Raten (gesamt, in Prozent) in den Saisons 2015/16 bis 2018/19. Der grau hinterlegte Bereich zeigt die Dauer der Grippewelle (nach Definition der AGI) in der Saison 2018/19 an. In Jahren mit 53 KW wird der Wert der 53. KW aus den vorliegenden Daten berechnet, für Jahre mit 52 KW wird der Wert für die 53. KW als Mittelwert der 52. und der 1. KW dargestellt. Der schwarze, senkrechte Strich markiert den Jahreswechsel.

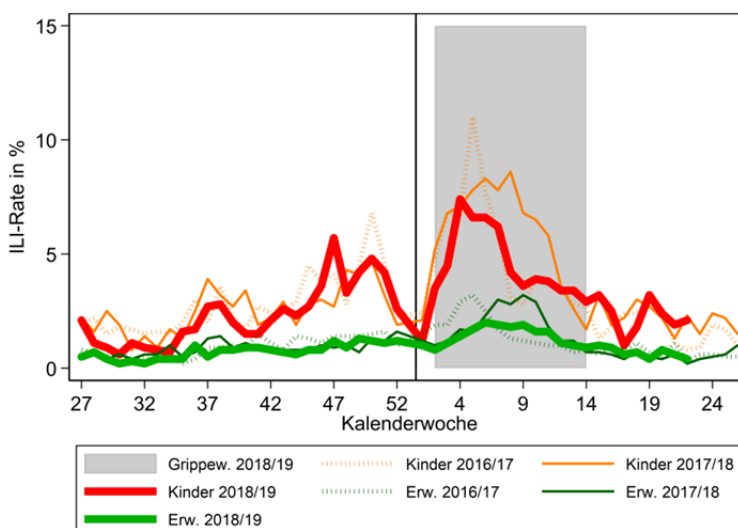
**Abbildung 2:**

Vergleich der für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten ILI-Raten (gesamt, in Prozent) in den Saisons 2015/16 bis 2018/19. Der grau hinterlegte Bereich zeigt die Dauer der Grippeperiode (nach Definition der AGI) in der Saison 2018/19 an. In Jahren mit 53 KW wird der Wert der 53. KW aus den vorliegenden Daten berechnet, für Jahre mit 52 KW wird der Wert für die 53. KW als Mittelwert der 52. und der 1. KW dargestellt. Der schwarze, senkrechte Strich markiert den Jahreswechsel.

Abbildung 1 zeigt die nach Kindern (0 bis 14 Jahre) und Erwachsenen (ab 15 Jahre) getrennt analysierten ARE-Raten. Wie in der vergangenen Woche entwickeln sich die Werte bei den Kindern und Erwachsenen gegenläufig, die ARE-Rate der Kinder (rote Linie) nimmt dabei im Unterschied zur Vorwoche geringfügig zu, die ARE-Rate der Erwachsenen (grüne Linie) nimmt hingegen leicht ab. In der Summe ist die Gesamt-ARE-Rate (siehe Startseite) im Vergleich zur Vorwoche leicht zurückgegangen. In Abbildung 2 sind die entsprechenden ILI-Raten dargestellt. Diese entwickeln sich in der aktuellen Berichtswoche ähnlich wie die ARE-Raten - mit einem Anstieg bei den Kindern und einem leichten Rückgang bei den Erwachsenen. Die ILI-Rate der Kinder liegt aktuell bei 2,1 %, die der Erwachsenen bei 0,4 %, somit liegen die Werte im Bereich der Vorsaison 2017/18.

**Abbildung (3):**

Vergleich der für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten ARE-Raten für Kinder (0 bis 14 Jahre) und Erwachsene (ab 15 Jahre) (in Prozent) in den Saisons 2016/17 bis 2018/19. Der grau hinterlegte Bereich zeigt die Dauer der Grippeperiode (nach Definition der AGI) in der Saison 2018/19 an. In Jahren mit 53 KW wird der Wert der 53. KW aus den vorliegenden Daten berechnet, für Jahre mit 52 KW wird der Wert für die 53. KW als Mittelwert der 52. und der 1. KW dargestellt. Der schwarze, senkrechte Strich markiert den Jahreswechsel.

**Abbildung (4):**

Vergleich der für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten ILI-Raten für Kinder (0 bis 14 Jahre) und Erwachsene (ab 15 Jahre) (in Prozent) in den Saisons 2016/17 bis 2018/19. Der grau hinterlegte Bereich zeigt die Dauer der Grippeperiode (nach Definition der AGI) in der Saison 2018/19 an. In Jahren mit 53 KW wird der Wert der 53. KW aus den vorliegenden Daten berechnet, für Jahre mit 52 KW wird der Wert für die 53. KW als Mittelwert der 52. und der 1. KW dargestellt. Der schwarze, senkrechte Strich markiert den Jahreswechsel.